

## Forschungsprojekt im Bildungssektor: Aufbau des berufsbegleitenden Bachelorstudienangebots „Pflege“

Liebe Kolleg\*innen,

wir möchten Ihnen die Informationen zu den Zertifikatmodulen weiterleiten, die im Rahmen des BMBF-Teilprojektes: Aufbau des berufsbegleitenden Bachelorstudiengangs „Pflege“ stattfinden werden.

**Start des ersten Zertifikatsmoduls: 12. März 2016**

**Anmeldestart: 15. Januar 2016**

### Ziel des Verbundprojektes

Im BMBF-Verbundprojekt „Aufbau berufsbegleitender Studienangebote in den Pflege- und Gesundheitswissenschaften (PuG)“ haben sich vier Hochschulen – Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Jade Hochschule in Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth, Ostfalia Hochschule in Wolfsburg – zusammengeschlossen. In diesem Projekt sollen mit Hilfe des vom BMBF geförderten Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“ nachfrageorientiert und bedarfsgerechte Studienangebote berufsbegleitend, wettbewerbsfähig, wissenschafts- und forschungsnah konzeptioniert und aufgebaut werden.

**Pflege** *studieren*  
*Kleingruppen* *Berufserfahrung*  
*Flexibilität* *Kompetenzentwicklung*  
*berufsbegleitend* *praxisorientiert*  
*Lebenserfahrung*



## Ziel des Teilprojektes

ist es, den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang „Pflege“ zu entwickeln.

Im Fokus dieses Studienangebotes steht die Befähigung zur wissenschaftsbasierten Handlungs- und Entscheidungskompetenz in der direkten pflegerischen Interaktion.

Im Jahr 2016/2017 werden aktuell folgende Zertifikatsmodule angeboten:

Zertifi	Start der Module
Klientenorientierte und interprofessionelle Kommunikation	März 2016
Praxisanleitung und Mentoring	geplant September 2016
Wissenschaftsbasierung pflegerischen Handelns	geplant September 2016

Die Zertifikatsmodule können auch einzeln absolviert werden. Für die erbrachten Prüfungsleistungen werden ECTS\*-Punkte vergeben.

Die **Termine für die Präsenzzeiten** an der Hochschule für Gesundheit für das erste Zertifikatsmodul sind:

- 12. März 2015
- 15./16. April 2016
- 10./11. Juni 2016

Ausführliche Informationen zu den Inhalten und zum Aufbau des ersten Zertifikatsmoduls „Klientenorientierte und interprofessionelle Kommunikation“ erhalten Sie [hier](#).

---

\* European Credit Transfer and Accumulation System



## Zielgruppen für die Zertifikatsmodule

- Dreijährig qualifizierte Pflegende (Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, Altenpflege) mit mindestens einjähriger Berufserfahrung.
- Das Studienangebot fokussiert nicht-traditionelle Zielgruppen. Dies sind vor allem Pflegende mit abgeschlossener 3-jähriger Berufsausbildung (Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, Altenpflege), Personen mit Familienpflichten, Berufsrückkehrer\*innen sowie Berufstätige.

## Lerndesign / Lernformen

Das Studium wird in der Form eines Blended-Learning-Designs angeboten, d. h., dass es aus Elementen des internetgestützten Selbst- und Projektstudiums sowie des Präsenzstudiums besteht. Die **aktive** Betreuung der Lernenden in den Präsenzveranstaltungen und in den Phasen internetgestützten Lernens ist dabei zentral. Durch den Einsatz neuer Technologien in der Lehre soll den Lernenden ein möglichst flexibles und teilnehmerorientiertes Studium ermöglicht werden.

Die **Anmeldung** zum ersten Zertifikatsmodul „**Klientenorientierte und interprofessionelle Kommunikation**“ bei **Dr. André Posenau** ist ab dem **15. Januar 2016** [hier](#) möglich.

## Haben Sie Interesse, Rückfragen oder benötigen Sie weitere Informationen?

Wir stehen Ihnen sehr gern per [E-Mail](#) oder unter der Rufnummer **0234-77727-638** zur Verfügung.

## Wir freuen uns auf Sie!

Prof. Dr. Anke Fesenfeld  
Projektleiterin  
Hochschule für Gesundheit (hsg)

Carola Peters, MScN  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Hochschule für Gesundheit (hsg)

## Weitere Informationen:

[www.hs-gesundheit.de](http://www.hs-gesundheit.de)

[www.pug-pflege-und-gesundheit.de](http://www.pug-pflege-und-gesundheit.de)

